**Pressemitteilung   uschi liebl pr**

**31. Januar 2024**

**Sloweniens Schätze entdecken**

**Slowenische Tage im Archäologischen Museum in Frankfurt**

**Klänge, Symbole und älteste Schriftzeugnisse: Seit Oktober 2023 bewundern Besucher des Archäologischen Museums Frankfurt archäologische Objekte aus Slowenien. Bis 16. März 2024 werden die Exponate noch in drei verschiedenen Kategorien präsentiert. Ab dem 31. Januar finden im Rahmen der Slowenischen Tage spannende Vorträge und Konzerte statt.**

Wie die Vergangenheit Sloweniens geklungen haben mag, finden Ausstellungsbesucher bei der ersten Station von „Tweets from the Past“ im Archäologischen Museum in Frankfurt heraus. Für die Kategorie Klang kuratierten slowenische Archäologen unter anderem prähistorische Flöten aus Höhlenbärenknochen oder mittelalterliche Maultrommeln. Einen Einblick in das Thema Spiritualität gewähren Objekte symbolischer Natur aus verschiedenen Epochen. Kleine Statuen antiker Gottheiten, Figuren in Tiergestalt oder Abbildungen, die Geschichten in Bildern erzählen, regen zum Nachdenken und Schmunzeln an. Die Bedeutung des Archäologiestandorts Slowenien wird im dritten Teil der Ausstellung besonders deutlich: Hier werden Objekte, die die ältesten slowenischen Innschriften tragen, gezeigt. Das archäologische Museum Frankfurt ist Gastgeber für das Ergebnis einer bemerkenswerten Zusammenarbeit zehn slowenischer Museen, die das archäologische Erbe ihres Landes bewahren und in einem gemeinsamen Projekt auf die Beine gestellt haben.

Im Rahmen der Slowenischen Tage wird die Ausstellung vom 31. Januar 2024 bis 16. März 2024 lebendig. Ein besonderes Highlight der Veranstaltungsreihe ist die „Musik aus der Vergangenheit“, die immer wieder eine Rolle spielen wird. Des Weiteren finden interessante Vorträge der Experten statt, die an der Vorbereitung der Sonderausstellung beteiligt waren. In den Pausen gewähren sie persönliche Einblicke und stellen ihre Lieblingsexponate vor. Die Teilnahmegebühr pro Tag beläuft sich auf zehn Euro beziehungsweise fünf Euro mit Ermäßigung. Das Museum bietet auch unabhängig von den Slowenischen Tagen Führungen durch „Tweets from the Past“ an. Diese kosten fünf beziehungsweise ermäßigt drei Euro zuzüglich des regulären Eintrittspreises. Mehr Informationen zu Ausstellung, Programm und Führungen finden sich [hier](https://archaeologisches-museum-frankfurt.de/index.php/de/ausstellungen/tweets-from-the-past).

Mehr Informationen unter <https://www.slovenia.info>.

**Über Slowenien**

Mitten im Herzen Europas gelegen, bietet Slowenien eine beeindruckende Vielfalt an landschaftlichen und kulturellen Schätzen. Die vier geographischen Regionen – die Alpen, das Mittelmeer, der Karst und die Pannonische Tiefebene – verleihen dem kleinen Land mit gerade einmal zwei Millionen Einwohnern einen unvergleichlichen Boutique-Charakter. Gastfreundschaft sowie Essen und Trinken schreiben die Einheimischen groß, weshalb die slowenische Küche inzwischen weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt ist. Als erstes Land der Welt wurde Slowenien nach den Kriterien der Non-Profit-Organisation Green Destinations als grünes Reiseziel anerkannt. Umweltfreundliche Unterkünfte, hochwertige Gastronomie-Erlebnisse und verantwortungsbewusste Tourismusangebote zeugen von dem Bestreben, einen sanften Tourismus zu fördern. Das nationale Programm Slovenia Green des Slowenischen Tourismusverbands ist ein zentrales Instrument zur Umsetzung dieser nachhaltigen Angebote. Vor einem Aufenthalt in Slowenien sollten Gäste einen Blick in das Unique Experiences-Programm werfen, das eine breite Palette an Aktivitäten bereithält, die die natürliche und kulturelle Vielfalt des Landes erlebbar machen. Weitere Informationen unter [www.slovenia.info/de](http://www.slovenia.info/de).

Pressekontakt Slowenisches Tourismusamt  
Rebeka Kumer Bizjak

Direktorin, Slowenisches Tourismusamt

Maximiliansplatz 12a, 80333 München

tel. +49 89 29 16 12 02

mail: [rebeka.kumerbizjak@slovenia.info](mailto:rebeka.kumerbizjak@slovenia.info), [slowenien.de@slovenia.info](mailto:slowenien.de@slovenia.info)

Ein Bild, das Text, ClipArt enthält.

Automatisch generierte BeschreibungPressekontakt uschi liebl pr  
Christin Neuwirt  
uschi liebl pr, emil-geis-str. 1, 81379 münchen

tel. +49 89 7240292-0, fax +49 89 7240292-19  
mail: [cn@liebl-pr.de](mailto:cn@liebl-pr.de)